

Allgemeine Nutzungsbedingungen

des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ), Anstalt des öffentlichen Rechts,

Moltkestraße 64, 76133 Karlsruhe

für die SESAM - Mediathek

I. Gegenstand und Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen gelten für die Bereitstellung schulgeeigneter multimedialer Inhalte des Landesmedienzentrums (LMZ) und der Medienzentren (MZ) Baden-Württemberg über die SESAM Mediathek. Die SESAM-Mediathek wendet sich an Beschäftigte, Studierende und Referendare der Einrichtungen der Lehrerausbildung und -fortbildung sowie an die Beschäftigten der in Ziffer I Nr.3 näher definierten Bildungsbereiche.
2. Das Onlinemedienangebot der SESAM Mediathek ist grundsätzlich frei recherchierbar. Die Nutzung der einzelnen Angebote richtet sich nach der jeweiligen Lizenzierung.
3. Das lizenzrechtlich beschränkte Onlinemedienangebot darf nur von den berechtigten Nutzern, die sich angemeldet haben und freigeschaltet wurden, genutzt werden. Berechtigte Nutzer sind alle Beschäftigte sowie Studierende und Referendare der nachfolgend aufgeführten baden-württembergischen Bildungseinrichtungen:
 4. Anerkannte allgemein- und berufsbildende Schulen in
 - Öffentlicher Trägerschaft
 - Freier Trägerschaft (Ersatz- und Ergänzungsschulen)
 1. Kindergärten und Kindertagesstätten
 - Der Kirchen
 - Der kommunalen Träger
 - Der freien Wohlfahrtspflege (z.B. Caritas, Deutsches Rotes Kreuz)
 1. Einzelpersonen der Bildungsministerien und der nachfolgenden Ämter, die aufgrund ihres Amtes einen Zugriff auf die Online-Medien benötigen (z.B. Seminarleiter von Studienseminaren)
 2. Anerkannte freie Trägern der Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII und der öffentlichen Jugendhilfe
 3. Anerkannte nichtkommerzielle Träger bzw. Einrichtungen der Erwachsenenbildung

4. Institute der Lehrerbildung in der ersten Phase (Universitäten und Pädagogische Hochschulen).
5. Einrichtungen der Lehrerbildung (2. Phase) und Lehrerfortbildung, der Unterrichtsentwicklung, der Beratung sowie der Curriculumentwicklung

II. Art und Umfang der Leistung, Nutzungszeitraum

1. Das LMZ stellt die Medien oder Mediensammlungen (z.B. Filme und Begleitmedien etc.) online zur Verfügung. Das Nutzungsentgelt kann den jeweiligen Entgeltverzeichnissen des LMZ und der Medienzentren entnommen werden. Das LMZ regelt sein Nutzungsentgelt unter https://www.lmz-bw.de/fileadmin/user_upload/Downloads/Handouts/Entgeltverzeichnis_LMZ.pdf
2. Die Materialien dürfen im Rahmen des Zwecks und der Aufgabe der in Ziffer I Nr. 3 genannten Einrichtungen sowie der beruflichen und schulischen Tätigkeit der dort tätigen Personen zu nichtgewerblichen Zwecken genutzt werden. Dies beinhaltet insbesondere das Recht zur schulischen Nutzung der Materialien seitens der Lehrkräfte und Schüler/-innen für den Unterricht in der Klasse. Als Unterricht gilt dabei jede Veranstaltung (inkl. Vorbereitung) einer Lehrkraft und der ihr zugeteilten Schülerinnen und Schüler, die im Rahmen des Lehrplans stattfindet. Auch die Erledigung der Schulaufgaben durch die Schülerinnen und Schüler zuhause gehört zum Unterricht.
3. Ebenso dürfen die Materialien zum Beispiel in einem Schullandheim und / oder bei einem Schulausflug vorgeführt werden, wenn diese Vorführung zu einem Lehrplanthema gehört und die Materialien in diesem Rahmen benötigt werden.
4. Weiterhin dürfen die berechtigten Nutzer die Medien downloaden und auf Trägermedien, Rechnersystemen und allen digitalen Arbeitswerkzeugen (z.B. Blended Learning) speichern, die für die Unterrichtsvorbereitung, Hausaufgaben, Referatsvorbereitung und zur Gestaltung von Lernsituationen der Nutzer notwendig sind.
5. Vorbehaltlich dessen, dass dies nicht ausdrücklich ausgeschlossen wurde, dürfen die berechtigten Nutzer ein Medium mit Ausnahme darauf befindlicher Software in der Weise bearbeiten und umgestalten, dass das Medium in thematisch zusammenhängende Abschnitte aufgeteilt und das Medium oder Werkteile davon mit anderen Materialien ergänzt wird und der ursprüngliche Nutzungszweck dadurch nicht verändert wird.

6. Dieses bearbeitete Medium darf nur zu Übungszwecken und nur zur internen Nutzung im Klassen-/Kursverbund während des jeweiligen Nutzungszweckes genutzt werden. Es darf nicht weiterverbreitet oder veröffentlicht werden und muss nach Erreichung des Nutzungszwecks vollständig gelöscht werden.
7. Nutzer sind nicht berechtigt, die Medien entgeltlich oder unentgeltlich weiteren nicht registrierten und nicht berechtigten Nutzern zugänglich zu machen, öffentlich zu verbreiten oder in sozialen Medien oder anderen Plattformen wie Youtube u.a. hochzuladen.
8. Die über SESAM zur Verfügung gestellten Medien dürfen von den berechtigten Nutzern auf einem vom Land Baden-Württemberg, LMZ oder SMZ/KMZ betriebenen Anwendungssystem (z.B. Moodle) unter den vorliegend genannten Nutzungsbestimmungen und -zwecken genutzt werden.
9. Die Bildungseinrichtungen dürfen ihren Lernenden soweit sie nicht bereits nutzungsberechtigt nach Ziffer I 3 sind (bspw. Schülerinnen und Schüler), die Nutzung der Online-Medien in nachfolgend beschriebenen Nutzungsumfang erlauben:
 - Lernende dürfen Filme in den Medien und von den Lehrkräften entsprechend den Nutzungsbedingungen zusammengestellten Werken nur im Wege des Streamings nutzen.
 - Lernende dürfen Begleitmaterialien, nicht aber Software, downloaden, speichern und unter Beachtung des Nutzungszwecks nutzen. Eine Bearbeitung, Vervielfältigung, Übermittlung an Dritte, Hochladen in soziale Netzwerke oder auf Internet-Plattformen ist nicht zulässig.
 - Lernende dürfen die Medien im Klassen-/Kursverbund nutzen. Sie dürfen die Medien – mit Ausnahme darin enthaltener Software – bearbeiten und umgestalten. Sie sind nicht befugt, die Medien und ihre Bearbeitungen auf anderen Speichermedien zu speichern als denjenigen, von denen heraus ihnen die Nutzung eingeräumt worden war, diese zu vervielfältigen, an sich oder Dritte weiterzuleiten oder in soziale Netzwerke oder Internet-Plattformen hochzuladen.
1. Nur den in Ziffer I Nr. 3 genannten berechtigten Personen ist es gestattet die Medien öffentlich, nicht gewerblich, vorzuführen. Allen anderen Personen – wie z.B. den Schüler/-innen – ist dies nicht gestattet.
2. Die Materialien dürfen für schulische und vorschulische Zwecke sowie für die Zwecke der unter Ziffer I Nr. 3 genannten Bildungseinrichtungen für den vereinbarten Nutzungszeitraum eingesetzt werden. Mit Ablauf des Lizenzzeitraumes stehen die Mediendateien online auf dem SESAM Server

nicht mehr zur Verfügung. Der Lizenzzeitraum kann über die SESAM Hotline erfragt werden.

3. Zudem können über SESAM Offline-Medien der MZ recherchiert und bei diesen zur Ausleihe vor Ort bestellt werden. Hierfür gelten ergänzend die Verleihbedingungen des jeweiligen MZ. Diese Bedingungen sind an der jeweiligen Ausleihe einsehbar.

III. Nutzungsverhältnis

1. Mit Registrierung des Nutzers erkennt dieser die vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen an. Der Nutzer wählt hierfür seinen Benutzernamen (E-Mailadresse) sowie sein Passwort. Ein Nutzungsverhältnis mit dem Nutzer kommt erst zustande, wenn das LMZ oder das MZ den Nutzer freischaltet, sodass dieser auf Medien zugreifen kann.
2. Die Angabe fremder Namen oder eines Pseudonyms ist nicht zulässig wie auch die Weitergabe von Zugangsdaten zu dem Onlineangebot des LMZ an Dritte.
3. 2. Sofern die Schule / Bildungseinrichtung entschieden hat, dass auch die Schülerinnen und Schüler bzw. die Lernenden die Online-Medien im durch die Nutzungsbedingungen erlaubten Rahmen (Ziffer II Nr. 4-7) nutzen dürfen, müssen diese Nutzungsbedingungen ihnen und ihren Erziehungsberechtigten zur Kenntnis gegeben werden. Die Verantwortung für die rechtmäßige Nutzung der Medien liegt bei der Schule.

IV. Urheberrecht

1. Die auf dem Online-Angebot des LMZ abrufbaren Materialien/Medien sind urheberrechtlich geschützt. Den Nutzern ist es alleine gestattet, die vom LMZ bereitgehaltenen Materialien nach den jeweiligen eingeräumten Nutzungsrechten zu verwenden. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte ist verboten, es sei denn, dass die Lizenzbedingungen etwas anderes vorsehen. Fragen zu den Lizenzbedingungen können an die SESAM-Hotline oder an das zuständige Medienzentrum gestellt werden. Im Rahmen der Nutzung der Medien durch Schulen/Bildungseinrichtungen ist das Vervielfältigen auf mobile Trägermedien sowie den Schulservern und auf schulischen Anwendungssystemen wie bspw. Moodle erlaubt, soweit dies im Rahmen der ordnungsgemäßen Nutzung erforderlich ist.
2. Bei den schulischen Zwecken wird zwischen den nicht öffentlichen Vorführungen in Klassen und Kursen einerseits und den öffentlichen Vorführungen außerhalb des Klassen- oder Kursverbundes (z. B.

Schulveranstaltungen) unterschieden. Fragen bezüglich der Vorführungsrechte können an die SESAM-Hotline oder an das zuständige Medienzentrum gestellt werden. Das LMZ kann einzelne Inhalte des Online-Angebotes mit einem digitalen Rechtemanagement (DRM) versehen, die die Nutzungsmöglichkeit der Inhalte zeitlich sowie die Kopiermöglichkeiten begrenzt. Soweit einzelne Inhalte über ein DRM verfügen, ist hierauf hingewiesen.

3. Bild- und Tonträger von Schulfernseh- oder Schulfunksendungen dürfen nur im Rahmen von § 47 UrhG verwendet und gespeichert werden. Diese Inhalte sind mithin spätestens am Ende des auf die Übertragung der Schulfunksendung folgenden Schuljahres zu löschen.

V. Beginn und Ende des Nutzungsverhältnisses

1. Der Nutzungsvertrag zwischen dem Nutzer und dem LMZ ist jeweils bis zum 31.07. eines Jahres befristet und verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn er nicht von einem der Vertragspartner mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende des Vertragsjahres per E-Mail gekündigt wird. Wird das Nutzungsverhältnis nach dem 31.07. eines Jahres begründet, so läuft es bis zum 31.07. des Folgejahres.
2. Das Nutzungsverhältnis endet darüber hinaus, wenn der Nutzer den Dienst an einer der aufgeführten baden-württembergischen Bildungseinrichtungen verlässt. Der Nutzer wird das LMZ oder das zuständige Medienzentrum über das Ende der Tätigkeit unverzüglich in Textform unterrichten.
3. Des Weiteren endet das Nutzungsverhältnis automatisch, wenn der Nutzer zwei Jahre sein Konto nicht nutzt.
4. Darüber hinaus ist das LMZ berechtigt, das Nutzungsverhältnis mit dem Nutzer jederzeit aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen.
5. Sofern das Nutzungsverhältnis zwischen dem LMZ und dem Nutzer beendet wird, wird das Konto des Nutzers gelöscht.

VI. Inhalte und Verantwortlichkeit

1. Das LMZ ist jederzeit berechtigt, das Online-Angebot zu unterbrechen, um Wartungsarbeiten durchzuführen. Das LMZ kann nicht dafür einstehen, dass das Online-Angebot jederzeit verfügbar ist.
2. Das LMZ behält sich jederzeit vor, einzelne Teile des Online-Angebotes zu verändern, zu ergänzen oder zu löschen.

3. Das LMZ übernimmt für die Inhalte von Dritten und für die Richtigkeit und Vollständigkeit der angebotenen Inhalte und Informationen keine Gewähr.

VII. Jugendschutz

Soweit das LMZ die Inhalte mit Schulklassenempfehlungen und/oder Altersfreigaben versehen hat, wird der Nutzer die Materialien nur dem dafür vorgesehenen Personenkreis zugänglich machen.

VIII. Links

Soweit Inhalte des Angebotes der SESAM-Mediathek auf externe Internetseiten verweisen (Links) hat das LMZ auf diese externen Inhalte keinen Einfluss. Diese externen Internetseiten unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das LMZ hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Das LMZ hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich das LMZ die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

IX. Vertragsverletzung

1. Verstößt der Nutzer gegen eine der Bestimmungen der Allgemeinen Nutzungsbedingungen, so ist er für den hieraus entstehenden Schaden verantwortlich und haftbar.
2. Im Falle der Verletzung von Rechten Dritter ist der Nutzer verpflichtet, das LMZ von allen Ansprüchen Dritter freizustellen.
3. Verstößt der Nutzer gegen das Weitergabeverbot seines Benutzernamens und des dazugehörigen Passwortes, so haftet er für alle hieraus resultierenden Schäden.
4. Bei jedem wesentlichen Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen ist das LMZ berechtigt, den Zugang zu seinem Angebot für den verursachenden Nutzer zu sperren.

X. Haftung

1. Das LMZ haftet stets für vom LMZ sowie seinen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen

- vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden,
 - für schuldhaft verursachte Schäden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit
 - für arglistiges Verhalten oder garantierte Beschaffenheit und Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.
1. Das LMZ haftet bei leichter Fahrlässigkeit nur für solche Schäden, die aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) resultieren. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut oder vertrauen darf oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet das LMZ nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Nutzers aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, einer Garantie oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.
 2. Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen.
 3. Das LMZ ist bemüht, den Nutzern ausschließlich einwandfreie Medienpakete zur Verfügung zu stellen. Trotz aller Sorgfalt kann es aufgrund der Übertragung von Daten über das Internet nicht ausgeschlossen werden, dass in Ausnahmefällen einzelne Dateien insbesondere mit Mailware, Viren, Würmern, Trojanern, etc. befallen sind. Der Nutzer wird dafür Sorge tragen, dass auf dem von ihm verwendeten Empfangsgerät ein aktueller Virenschutz vorhanden ist, so dass gravierende Schäden nicht auftreten können.

Stand: September 2020